

Die Mitarbeiter/innen unserer Tageseinrichtungen

In unseren Einrichtungen sind qualifizierte Fachkräfte tätig. Sie nehmen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil.

Im Austausch untereinander und mit anderen Institutionen erweitern sie ihre Kompetenzen, Erfahrungen und ihren Kenntnisstand. Unsere Mitarbeiter/innen bringen ihre individuellen Fähigkeiten in die Arbeit ein und stellen ihre Ressourcen allen Kolleginnen zur Verfügung. Sie arbeiten im Team. In einer offenen Atmosphäre ergänzen und unterstützen sich die Mitarbeiter/innen.

Sie orientieren sich am christlichen Menschenbild und integrieren dies in ihre Arbeit sowie in ihr Miteinander. Das drückt sich in Toleranz, Hilfsbereitschaft, Verständnis für ihre Mitmenschen und die Schöpfung aus. Sie sind den Kindern ein Vorbild.

Die Leitung unserer Tageseinrichtungen

Die Leitung der jeweiligen Einrichtung trägt die Verantwortung für das pädagogische Konzept, die organisatorischen Abläufe und für die Mitarbeiter/innen. Dabei achtet sie auf neue Entwicklungen in der Pädagogik und auf die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Sie repräsentiert die Einrichtung innerhalb und außerhalb der Pfarrgemeinde. In ihrer Leitungsverantwortung wird sie vom Träger unterstützt. Sie leitet das Team der Mitarbeiter/innen und trifft in Rücksprache mit diesem Entscheidungen. Um ihre Leitungskompetenz zu erweitern, nimmt sie an zusätzlichen Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen teil.

Adressen der Tageseinrichtungen für Kinder

Kinderhaus St. Agens – Sophienstr. 25 - ☎ 9 20 41 44

Kindergarten Canisiushaus – Augartenstr. 51 - ☎ 38 91 24

Kindertagesstätte St. Stephan – Markgrafenstr. 18 - ☎ 37 37 11

Kindergarten Unserer Lieben Frau – Baumeisterstr. 26 a - ☎ 37 74 40

Leitbild

der Tageseinrichtungen für Kinder in der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Mitte-Süd mit den Pfarreien St. Stephan und Unserer Lieben Frau



In der Sitzung vom 9. November 2006 haben die beiden Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheit dieses Leitbild für unsere Kindergärten verabschiedet. Es handelt von den Werten und Aufgaben, die in der Pädagogik unserer Einrichtungen umgesetzt werden. Damit wollen die Pfarrgemeinden der Seelsorgeeinheit ein deutliches Zeichen setzen für die Förderung von Kindern.

Annette Bernards

Annette Bernards
PGR-Vorsitzende
St. Stephan

Winfried Kuhn

Winfried Kuhn
PGR-Vorsitzender
Unserer Lieben Frau

Achim Zerrer

Achim Zerrer
Pfarrer der Seelsorgeeinheit
Karlsruhe Mitte-Süd

Grundlagen

Alle Menschen sind Geschöpfe und Ebenbilder Gottes. Jeder ist einzigartig und besitzt eine unantastbare Würde.

Unser Glaube orientiert sich an der Bibel, am Leben Jesu und an seiner Botschaft und wird erfahrbar gemacht durch christliche Vorbilder. Der Glaube an Gott gibt uns Kraft, Hoffnung und Zuversicht, auch angesichts aller Unsicherheiten des Lebens. Wir können auch mit Fehlern und Schwächen vor Gott sein. Er begleitet uns im Alltag.

Wir Menschen sind soziale Wesen, die in Gemeinschaft leben und Kontakt zu anderen benötigen, um lebensfähig zu sein. Entsprechend unseren Fähigkeiten übernehmen wir Verantwortung für die Gestaltung unseres Lebens und der Gesellschaft.

Der pastorale Auftrag unserer Tageseinrichtungen für Kinder

Unsere Tageseinrichtungen für Kinder sind Teil der Seelsorgeeinheit „Karlsruhe Mitte-Süd“ mit ihren Pfarrgemeinden „St. Stephan“ und „Unserer Lieben Frau“.

Die Kinder erfahren vor dem Hintergrund kirchlicher Feste im Jahreskreis und aufgrund des alltäglichen Umgangs miteinander, wie Jesus anderen Menschen begegnete und wie er mit seinem Vater in Beziehung stand.

Wir bieten Bildung, Betreuung und Erziehung als familienergänzende Hilfe an. Den Kindern werden soziale Verhaltensweisen, christliche Werte und religiöse Toleranz gegenüber Andersgläubigen vermittelt.

Unsere Einrichtungen sind Orte der Begegnung und Gemeinschaft innerhalb der Seelsorgeeinheit. Sie beteiligen sich am Leben der Gemeinde.

Unsere Sichtweise vom Kind

Jedes Kind ist ein von Gott geliebtes Kind. Es ist eine eigene Persönlichkeit mit einer speziellen Lebensgeschichte, mit individuellen Begabungen, Eigenarten und Bedürfnissen.

Kinder sind neugierig und offen für Unbekanntes. Sie forschen, begreifen und lernen mit allen Sinnen. Sie stellen Fragen nach dem Woher und Wohin, Fragen nach Gott.

Wir achten und schätzen die Individualität und Persönlichkeit des Kindes, unterstützen und begleiten es in seiner Entwicklung. Wir gewähren ihm die notwendigen Freiräume, setzen aber auch Grenzen, damit es eigene Erfahrungen machen und daran reifen kann.

Wir bieten den Kindern ausreichend Möglichkeiten, sich altersgemäß mit ihrem Lebensumfeld auseinander zu setzen. Spielerisch erfahren sie, was es bedeutet, für den anderen mitverantwortlich zu sein, Toleranz zu zeigen, Andersartigkeit zu akzeptieren und zu schätzen sowie Rücksicht zu nehmen. So lernen die Kinder soziales Miteinander und erfahren darin die Beziehung zu Gott sowie Gottes Liebe.

Unsere Zusammenarbeit mit Müttern und Vätern

Für die Erziehung der Kinder sind in erster Linie die Eltern verantwortlich. Wir beraten, begleiten und unterstützen Mütter und Väter in ihrem Erziehungsauftrag.

Ein guter Kontakt zu den Eltern ist uns wichtig, um gemeinsame Erziehungsziele zu verwirklichen. Dieser Kontakt ist von gegenseitiger Wertschätzung, Akzeptanz und Achtung geprägt.

Im gegenseitigen Informationsaustausch erfahren wir von den Wünschen, Bedürfnissen und Meinungen der Eltern. Bei unseren Entscheidungen steht das Wohl des Kindes im Vordergrund.

Unser Selbstverständnis als Träger

In unseren Tageseinrichtungen für Kinder übernehmen wir als Seelsorgeeinheit Karlsruhe Mitte-Süd pastorale und gesellschaftliche Aufgaben und Verantwortung. Wir ergänzen damit das Angebot anderer Träger. Im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten sorgen wir für den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Kindertageseinrichtungen.

Unsere Einrichtungen sind offen für Kinder aller Nationalitäten. Ihre Kultur und Religion achten wir.

Wir orientieren unser Angebot an den gesellschaftlichen Notwendigkeiten und den Bedürfnissen der Eltern sowie an unserem christlichen Auftrag. Besonders setzen wir uns für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf und deren Familien ein.

Als Träger bringen wir unseren Mitarbeitern Wertschätzung entgegen und stehen loyal zu ihnen. Grundsatzentscheidungen werden im Zusammenwirken von Pfarrgemeinderat, Stiftungsrat, Leiter der Seelsorgeeinheit und Kindergartenbeauftragten sowie den Leitungen und Mitarbeiterinnen der Einrichtungen getroffen.